



Zwischenbericht zum **1. Quartal 2008**




**Konzernkennzahlen**


in TEUR	01.01.–31.03.08	01.01.–31.03.07
Umsatzerlöse	21.495	12.843
a) Grundstücksverkäufe	6.733	3.072
b) Hausbewirtschaftung	11.096	6.952
c) Betreuungstätigkeit	3.666	2.819
EBITDA	10.034	5.693
EBIT	9.937	5.600
EBT	3.713	2.636
Konzernergebnis	2.214	1.349
Ergebnis je Aktie in EUR	0,07	0,04
Bilanzsumme	868.703	886.603
Eigenkapital	305.905	306.513
Eigenkapitalquote in %	35,2	34,6
Immobilienvolumen	785.540	761.312

**Weitere Konzerndaten**

NAV je Aktie zum 31.12.2007 in EUR	12,36
Marktkapitalisierung zum 31.03.2008 in TEUR	193.770
Grundkapital in EUR	32.566.364,00
WKN/ISIN	830350/DE00083035000004
Anzahl der Aktien	32.566.364
Free Float in %	93
Börsensegment	SDAX

 **Inhalt**

Vorwort	05
Aktie	06
Konzernzwischenlagebericht	08
Konzernbilanz	12
Konzerngewinn- und Verlustrechnung	14
Konzernkapitalflussrechnung	15
Konzernerneigenkapitalentwicklung	16
Konzernsegmentberichterstattung	17
Erläuternde Anhangsangaben	18
Finanzkalender	22
Kontakt	23



## Vorwort des Vorstands



### **Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, sehr geehrte Damen und Herren,**

die TAG Tegernsee Immobilien- und Beteiligungs-Aktiengesellschaft (nachfolgend TAG) profitiert von der positiven Entwicklung des deutschen Immobilienmarktes und der klaren Positionierung des Konzerns als Bestandshalter und Investor in die urbanen Wachstumsmärkte deutscher Metropolen. Die positive Geschäftsentwicklung des Unternehmens basiert auf dem kontinuierlichen Ausbau des Immobilienportfolios und des Dienstleistungsbereiches. Die konsequente und erfolgreiche Umsetzung der Unternehmensstrategie führte zu einem Anstieg der Umsatzerlöse von 67 Prozent auf EUR 21,5 Mio. und einem Ergebnis vor Steuern (EBT) von EUR 3,7 Mio.

Im Zentrum der Aktivitäten der TAG steht die „Buy, Build & Hold“-Strategie, die eine langfristige Wertsteigerung des Bestandsportfolios durch Entwicklungsmaßnahmen verfolgt. Die Investitionen der TAG konzentrieren sich auf urbane Lagen deutscher Metropolstandorte mit Fokus auf Hamburg, Berlin, München und Leipzig. Zudem nahm eine Ende 2007 gemeinsam mit der HSH Real Estate AG als Joint Venture neu gegründete Gesellschaft im Januar 2008 operativ das Geschäft auf. Die Gesellschaft fokussiert sich auf Property- und Asset-Management von Gewerbeimmobilien in Deutschland mit einem derzeitigen Immobilienvolumen von rund EUR 1,3 Mrd.

Im April 2008 wurde der Vorstand um Herrn Hans-Ulrich Sutter erweitert und damit eine Persönlichkeit mit langjähriger Erfahrung und großer Expertise als Finanzvorstand gewonnen.

## Die TAG Aktie



### Attraktive Immobilien – attraktives Investment

Die im SDAX gelistete TAG-Aktie notierte zu Beginn des Jahres mit EUR 6,70 und am Ende des ersten Quartals 2008 mit EUR 5,95, das entspricht einem Kursverlust von rund 10 Prozent. Im Vergleich mit der Performanceentwicklung des SDAX im gleichen Zeitraum liegt die TAG-Aktie um 9 Prozent über dem Vergleichsindex.

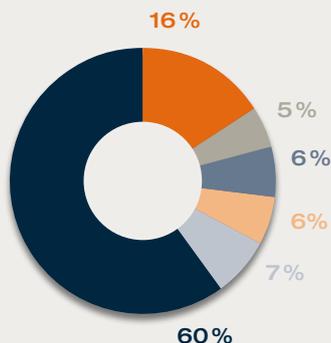
Die Anzahl der Aktien ist mit 32.566.364 Stück unverändert geblieben. Der Free

Float liegt bei 93 Prozent und damit 1 Prozent unter dem Wert zum Jahresende 2007. Die Marktkapitalisierung betrug zum 31.03.2008 EUR 194 Mio.

Die TAG-Aktie hat neben der Close Brothers Seydler AG mit M.M. Warburg & Co. seit Anfang des Jahres 2008 einen neuen Designated Sponsor erhalten. Die Investor Relations Tätigkeiten erstrecken sich vorrangig auf Deutschland, Großbritannien, Österreich, Schweiz, Skandinavien und die USA. Aktuelle Studien sind vom Bankhaus Lampe, CB Seydler Research, IRICIC, SES Research und UniCredit verfügbar.

Die Aktionärsstruktur ist durch die langfristige Beteiligung institutioneller Investoren geprägt, die mit ihrem Engagement das Vertrauen in die Aktie und das Unternehmen belegen.

### ⊘ Aktionärsstruktur zum 31. März 2008 (gem. WpHG Meldungen)



- Taube Hodson Stonex Partners Ltd., UK <sup>1)</sup>
- Tudor International C.L.C, USA <sup>1)</sup>
- The European Asset Value Fund, UK <sup>1)</sup>
- Ratio Asset Management LLP, UK <sup>1)</sup>
- Investorengruppe Dr. Ristow
- Free Float

<sup>1)</sup> Nach Definition der Deutschen Börse dem Free Float zuzurechnen.

⦿ Kursentwicklung in %

in %

120

110

100

90

80

70

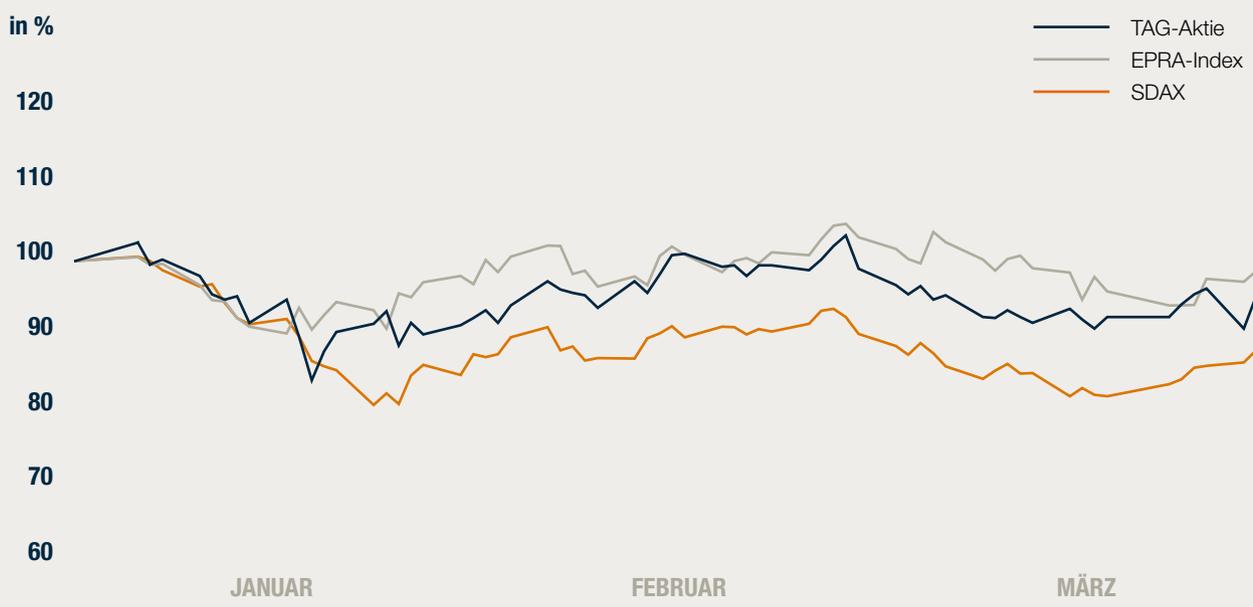
60

- TAG-Aktie
- EPRA-Index
- SDAX

JANUAR

FEBRUAR

MÄRZ



# Konzern- lagebericht für das erste Quartal 2008



## Die Geschäftsentwicklung des TAG-Konzerns

Die positive Geschäftsentwicklung der TAG im 1. Quartal 2008 spiegelt sich in der Umsatzsteigerung von 67 Prozent und der Profitabilität des Unternehmens wider und bestätigt die erfolgreiche Positionierung der TAG als bestandshaltendes Immobilienunternehmen.

Die Umsatzerlöse legten in allen Geschäftsfeldern zu und stiegen insgesamt von EUR 12,8 Mio. auf EUR 21,5 Mio. Die Mieterlöse konnten im ersten Quartal 2008 um 60 Prozent von EUR 7,0 Mio. auf EUR 11,1 Mio. gesteigert werden. Dieser Anstieg resultiert im Wesentlichen aus den Mieteinnahmen des in 2007 akquirierten Siemens-Portfolios und einem Anstieg der Mieten aus dem Bestand. Auf Grund der erheblichen Steigerung des Renditeliegenschaftenvolumens (im Vergleich zum ersten Quartal 2007 um das Dreifache) und der positiven Marktentwicklung der jeweiligen Standorte wurde ein Anstieg

der Neubewertungsgewinne der Renditeliegenschaften von EUR 3,3 Mio. im ersten Quartal 2007 auf EUR 5,5 Mio. im ersten Quartal 2008 erreicht. Diese Entwicklungen führten zu einem Anstieg des Rohergebnisses von EUR 9,9 Mio. im ersten Quartal 2007 auf EUR 15,1 Mio. im ersten Quartal 2008.

Die Personalaufwendungen sind im ersten Quartal 2008 bedingt durch den Ausbau des Dienstleistungsbereiches gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres leicht gestiegen – von EUR 2,1 Mio. auf EUR 2,2 Mio. (Q1 2008). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich von EUR 2,1 Mio. im ersten Quartal 2007 auf EUR 2,8 Mio. im ersten Quartal 2008. Das Zinsergebnis verschlechterte sich von EUR –2,8 Mio. auf EUR –6,1 Mio. bedingt durch einen Anstieg des Gesamtkreditvolumens für die im Gesamtjahr 2007 getätigten Immobilieninvestitionen.

Der TAG-Konzern hat das erste Quartal 2008 mit einem positiven Konzernergebnis vor Steuern (EBT) in Höhe



Stahlwiete, Hamburg

von EUR 3,7 Mio. (Q1 2007: EUR 2,6 Mio.) abgeschlossen und damit die erfolgreiche Umsetzung seiner Strategie auch Anfang 2008 bestätigt. Das Ergebnis nach Steuern konnte von EUR 1,3 Mio. Ende des ersten Quartals 2007 auf EUR 2,2 Mio. im ersten Quartal 2008 erheblich gesteigert werden.

Das Bilanzvolumen reduzierte sich planmäßig von EUR 886,6 Mio. am 31. Dezember 2007 auf EUR 868,7 Mio. Ende des ersten Quartals 2008.

Durch die Investitionstätigkeit erhöhten sich die langfristigen Vermögenswerte von EUR 564,3 Mio. zum 31. Dezember 2007 auf EUR 574,8 Mio. zum Ende des ersten Quartals 2008. Die unter den kurzfristigen Vermögenswerten geführten Grundstücke mit unfertigen und fertigen Bauten stiegen von EUR 204,6 Mio. auf EUR 221,1 Mio. zum Ende des ersten Quartals 2008 durch den Zugang eines vermieteten Gewerbeobjektes in Nürnberg. Insgesamt reduzierten sich die

kurzfristigen Vermögenswerte von EUR 322,3 Mio. am 31. Dezember 2007 auf EUR 296,5 Mio. zum Ende des ersten Quartals 2008. Ursächlich hierfür war der starke Rückgang im Bereich der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen von EUR 65,7 Mio. am 31. Dezember 2007 auf EUR 21,4 Mio. durch die Abrechnung des Ende 2007 verkauften Hamburger Neubauprojektes „Alte Wöhr“. Des Weiteren reduzierten sich die sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte von EUR 26,5 Mio. am 31. Dezember 2007 auf EUR 20,5 Mio.

Die langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten erhöhten sich leicht von EUR 305,9 Mio. zum 31. Dezember 2007 auf EUR 308,4 Mio., während sich im gleichen Zeitraum die kurzfristigen Verbindlichkeiten von EUR 274,2 Mio. auf 254,4 Mio. reduzierten. Die liquiden Mittel erhöhten sich von EUR 14,1 Mio. Ende 2007 auf EUR 19,5 Mio. zum Ende des ersten Quartals 2008. Diese Faktoren zusammen führten zu einem Anstieg der Eigenkapitalquote von 34,6 Prozent am 31. Dezember 2007 auf 35,2 Prozent bei einem leichten Rückgang des Eigenkapitals um EUR 0,6 Mio. im gleichen Zeitraum bedingt durch kurzfristige Schwankungen bei den Zinsen und eine damit einhergehende Neubewertung bei der Bilanzierung der Hedge-Account Rücklage.

Die Anzahl der Mitarbeiter erhöhte sich von 181 Mitarbeitern Ende 2007 auf 187 Ende des ersten Quartals 2008.



## Ausblick

Die TAG wird die Wachstumsstrategie durch den Ankauf weiterer Bestandsimmobilien und durch Projektentwicklungen fortsetzen. Hierfür wird das Unternehmen unter anderem die Erlöse und Rückflüsse aus dem Verkauf eines Hamburger Neubauprojektes nutzen, um weiter in renditestarke Objekte in urbanen Lagen deutscher Metropolen zu investieren. Im April akquirierte die TAG über die Tochtergesellschaft der Bau-Verein AG bereits ein stadtnahes Wohnprojekt in zentraler Lage im Hamburger Schanzenviertel. Auch in Zukunft wird der Fokus bei Akquisitionen auf renditestarken Gewerbe- und Wohnimmobilien in deutschen Metropolregionen mit Wachstumspotenzial liegen. Des Weiteren werden im Rahmen der „Buy, Build & Hold“-Strategie die Investitionen in Bestandsobjekte sowie Projektentwicklungsmaßnahmen weiter vorangetrieben.

Im April diesen Jahres feierte die TAG Richtfest ihres Apartmenthauses in der Leipziger Innenstadt. In die Bestandsentwicklung des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes in der Leipziger Markgrafenstraße investiert das Unternehmen rund 6 Mio. Euro. Ab Anfang März 2009 stehen insgesamt 51 Serviced Apartments zur Kurz- oder Langzeitvermietung zur Verfügung. Bei einer weiteren Bestandsentwicklungsmaßnahme einer Wohnanlage in Berlin Zehlendorf wird der Abschluss dieser Arbeiten im zweiten Quartal 2008 erwartet.

Auf Grund der nach wie vor positiven Entwicklung des deutschen Immobilienmarktes, insbesondere innerhalb attraktiver und urbaner Lagen, kann auch weiterhin von einem Anstieg der Nachfrage in Gewerbe- und Wohnimmobilien ausgegangen werden. Auf Grund dieser positiven Marktentwicklung ist mit einer kontinuierlichen Umsatz- und Ertragsentwicklung der TAG in 2008 zu rechnen.



## Konzernbilanz



<b>AKTIVA in TEUR</b>	<b>31.03.2008</b>	<b>31.12.2007</b>
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Renditeliegenschaften	564.411	556.702
Immaterielle Vermögenswerte	3.030	83
Sachanlagen	2.092	2.130
Anteile an assoziierten Unternehmen	3.684	3.831
Andere finanzielle Vermögenswerte	1.540	1.536
	<b>574.757</b>	<b>564.282</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Grundstücke mit unfertigen/fertigen Bauten	221.129	204.610
Andere Vorräte	10.699	10.969
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21.427	65.685
Ertragsteuererstattungsansprüche	730	458
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	20.490	26.485
Liquide Mittel	19.471	14.114
	<b>293.946</b>	<b>322.321</b>
	<b>868.703</b>	<b>886.603</b>



<b>PASSIVA in TEUR</b>	<b>31.03.2008</b>	<b>31.12.2007</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Anteilseigner des Mutterunternehmens		
Gezeichnetes Kapital	32.566	32.566
Kapitalrücklage	219.606	219.606
Andere Rücklagen	-3.320	-208
Bilanzgewinn	22.263	20.049
Minderheitenanteile	34.790	34.500
	<b>305.905</b>	<b>306.513</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	298.723	295.580
Rückstellungen für Pensionen	1.961	1.962
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	8	8
Latente Steuern	7.698	8.352
	<b>308.390</b>	<b>305.902</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Sonstige Rückstellungen	18.378	22.148
Ertragsteuerschulden	4.135	4.190
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	198.702	217.378
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20.359	20.166
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	12.834	10.306
	<b>254.408</b>	<b>274.188</b>
	<b>868.703</b>	<b>886.603</b>



## Konzerngewinn- und Verlustrechnung



in TEUR	01.01. – 31.03.2008	01.01. – 31.03.2007
Umsatzerlöse	21.495	12.843
a) Grundstücksverkäufe	6.733	3.072
b) Mieterlöse	11.096	6.952
c) Baubetreuung und übrige	3.666	2.819
Sonstige betriebliche Erträge	346	583
Neubewertung der Renditeliegenschaften	5.479	3.263
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	-12.247	-6.801
a) Grundstücksverkäufe	-7.122	-2.639
b) Mieterlöse	-2.701	-1.792
c) Baubetreuung und übrige	-2.424	-2.370
<b>Rohergebnis</b>	<b>15.073</b>	<b>9.888</b>
Personalaufwand	-2.243	-2.098
Abschreibungen	-97	-93
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.796	-2.097
<b>EBIT</b>	<b>9.937</b>	<b>5.600</b>
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	-132	-130
Zinsergebnis	-6.092	-2.834
<b>EBT</b>	<b>3.713</b>	<b>2.636</b>
Ertragsteuern	-882	-930
Sonstige Steuern	-327	-31
<b>Konzernergebnis vor Minderheitenanteilen</b>	<b>2.504</b>	<b>1.675</b>
Minderheitenanteile	-290	-326
<b>Konzernergebnis nach Minderheitenanteilen</b>	<b>2.214</b>	<b>1.349</b>
Ergebnis je Aktie (EUR), unverwässert	0,07	0,04



## Konzernkapitalflussrechnung



in TEUR	01.01. – 31.03.2008	01.01. – 31.03.2007
<b>Konzernergebnis</b>	<b>2.214</b>	<b>1.349</b>
Abschreibungen	97	93
Ergebnis assoziierte Unternehmen	132	130
Neubewertung der Renditeigenschaften	-5.479	-3.263
Veränderung der latenten Steuern	-654	614
Veränderung der Rückstellungen	-3.771	-2.863
Veränderung Forderungen und andere Aktiva	33.256	-41.132
Veränderung Verbindlichkeiten und andere Passiva	2.560	-11.413
<b>Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>28.355</b>	<b>-56.485</b>
Investitionen in Renditeigenschaften	-2.230	-7.797
Investitionen in immaterielles Vermögen und Sachanlagen	-527	-44
Investitionen in konsolidierte Unternehmen und finanzielle Vermögenswerte	-2.479	0
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-5.236</b>	<b>-7.841</b>
Einzahlungen aus der Aufnahme von Bankkrediten	18.468	52.987
Auszahlungen aus der Tilgung von Bankkrediten	-34.003	-33.439
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-15.535</b>	<b>19.548</b>
Zahlungswirksame Veränderungen der liquiden Mittel	7.584	-44.778
Liquide Mittel am Anfang der Periode	11.887	124.571
<b>Liquide Mittel am Ende der Periode</b>	<b>19.471</b>	<b>79.793</b>



## Konzerneigenkapitalentwicklung

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen	Rücklage Hedge-Accounting	Bilanzverlust	Summe	Minderheitenanteile	Summe Eigenkapital
<b>01.01.2007 nach Anpassungen</b>	<b>32.566</b>	<b>219.714</b>	<b>527</b>	<b>-107</b>	<b>3.582</b>	<b>256.282</b>	<b>31.728</b>	<b>288.010</b>
Konzernergebnis	0	0	0	0	1.349	1.349	326	1.675
<b>31.03.2007</b>	<b>32.566</b>	<b>219.714</b>	<b>527</b>	<b>-107</b>	<b>4.931</b>	<b>257.631</b>	<b>32.054</b>	<b>289.685</b>
Konzernergebnis	0	0	0	0	15.118	15.118	2.495	17.613
Kosten Kapitalerhöhungen	0	141	0	0	0	141	0	141
Veränderung Rücklage Hedge-Accounting	0	0	0	-628	0	-628	0	-628
Summe Erträge und Aufwendungen	0	141	0	-628	15.118	14.631	2.495	17.126
Unternehmenserwerb ohne Statuswechsel	0	-249	0	0	0	-249	0	-249
Sonstige Veränderungen Minderheiten	0	0	0	0	0	0	-49	-49
<b>Stand 31.12.2007</b>	<b>32.566</b>	<b>219.606</b>	<b>527</b>	<b>-735</b>	<b>20.049</b>	<b>272.013</b>	<b>34.500</b>	<b>306.513</b>
Konzernergebnis	0	0	0	0	2.214	2.214	290	2.504
Veränderung Rücklage Hedge-Accounting	0	0	0	-3.112	0	-3.112	0	-3.112
<b>Stand 31.03.2008</b>	<b>32.566</b>	<b>219.606</b>	<b>527</b>	<b>-3.847</b>	<b>22.263</b>	<b>271.115</b>	<b>34.790</b>	<b>305.905</b>



## Konzernsegmentberichterstattung

<b>in TEUR</b>	<b>Wohn- immobilien 01.01. – 31.03.08</b>	<b>Gewerbe- immobilien 01.01. – 31.03.08</b>	<b>Dienst- leistungen 01.01. – 31.03.08</b>	<b>Überleitung 01.01. – 31.03.08</b>	<b>Konzern 01.01. – 31.03.08</b>
<b>Gesamterlöse</b>	<b>11.133</b>	<b>6.157</b>	<b>4.951</b>	<b>-746</b>	<b>21.495</b>
Vorjahr	9.405	3.356	1.388	-1.306	12.843
• davon externe Erlöse	10.720	6.157	4.951	-333	21.495
Vorjahr	9.208	3.356	1.000	-721	12.843
• davon konzerninterne Erlöse	413	0	0	-413	0
Vorjahr	197	0	388	-585	0
<b>Segmentergebnis (EBIT)</b>	<b>2.545</b>	<b>7.446</b>	<b>980</b>	<b>-1.034</b>	<b>9.937</b>
Vorjahr	4.866	1.938	560	-1.764	5.600
• davon nicht zahlungswirksame Wertminderungen Grundstücke und Forderungen	-197	0	0	0	-197
Vorjahr	-7	0	0	0	-7
<b>Segmentvermögen</b>	<b>490.740</b>	<b>429.322</b>	<b>16.533</b>	<b>-67.912</b>	<b>868.683</b>
Vorjahr	501.703	224.591	10.677	-26.890	710.081
• davon Anteile assoziierte Unternehmen	3.684	0	0	0	3.684
Vorjahr	3.739	0	0	0	3.739
<b>Segmentsschulden</b>	<b>332.110</b>	<b>424.513</b>	<b>14.068</b>	<b>-207.894</b>	<b>562.797</b>
Vorjahr	340.458	208.276	4.059	-133.090	419.703
<b>Segmentinvestitionen</b>	<b>2.077</b>	<b>212</b>	<b>2.493</b>	<b>454</b>	<b>5.236</b>
Vorjahr	7.797	44	0	0	7.841

## Erläuternde Anhangsanga- ben für das **erste** **Quartal 2008**



### Allgemeine Grundlagen

Der vorliegende Konzernzwischenabschluss der TAG Tegernsee Immobilien- und Beteiligungs-Aktiengesellschaft (im Folgenden auch kurz „Gesellschaft“ oder „TAG“ genannt) wurde nach den Regelungen des § 37x Abs. 3 WpHG zum sog. „Quartalsfinanzbericht“ erstellt. Der Berichtszeitraum betrifft die ersten drei Monate des Geschäftsjahres 2008. Als Vergleichszahlen wurde in Bezug auf die Konzernbilanz der 31. Dezember 2007, im Übrigen die ersten drei Monate des Geschäftsjahres 2007 dargestellt.

Die Erstellung des Quartalsfinanzberichts erfolgt auf konsolidierter Basis in Übereinstimmung mit den von der EU verabschiedeten International Financial Reporting Standards (IFRS) zur Zwischenberichterstattung (IAS 34 – Zwischenberichterstattung). Ergänzend wurden die Empfehlungen des Entwurfs des Deutschen Rechnungslegungs Standards Nr. 16 (DRS 16 – Zwischenberichterstattung) nach dem Stand vom 18. Juli 2007 berücksichtigt.

Die Bilanzierung und Bewertung sowie die Erläuterungen und Angaben für den Quartalsfinanzbericht basieren auf denselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, die auch dem Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2007 zu Grunde lagen.

Für weitergehende Angaben zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden verweisen wir auf den Konzernabschluss zum 31. Dezember 2007 nach IFRS, der die wesentliche Grundlage für den vorliegenden Quartalsabschluss nach IAS 34 darstellt.

## Konsolidierungskreis

In den Konsolidierungskreis zum 31. März 2008 sind neben der TAG grundsätzlich alle Unternehmen einbezogen, bei denen der TAG direkt oder indirekt die Mehrheit der Stimmrechte der Gesellschaft zustehen. Der Konsolidierungskreis zum 31. März 2008 hat sich im Vergleich zum Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2007 nicht verändert. Soweit Anteile an Tochterunternehmen aus Konzernsicht von untergeordneter Bedeutung sind, werden sie nach IAS 39 als Finanzinstrumente bilanziert.

## Sonstige wesentliche Transaktionen

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2008 wurden für die Renditeobjekte im Konzern Zuschreibungen in Höhe von TEUR 5.479 (Vorjahr TEUR 3.263) als Anpassung an die Marktwerte vorgenommen.

Eine Joint Venture Gesellschaft der TAG hat zum 01.01.2008 100 Prozent der Geschäftsanteile an der Pateon 1. Verwaltungs GmbH, Hamburg, erworben. Der Kaufpreis für die Anteile betrug EUR 2,5 Mio. Im Rahmen des Erwerbs wurden liquide Mittel in Höhe von TEUR 25 erworben. Weitere wesentliche Vermögenswerte und Schulden waren mit Ausnahme von Auftragsbeständen zur Verwaltung und Management von Gewerbeimmobilien nicht vorhanden. Die quotale Kaufpreisallokation wurde im Zwischenabschluss auf vorläufiger Basis vorgenommen. Dabei wurde der Kaufpreis abzüglich der übernommenen liquiden Mittel als immaterieller Vermögensgegenstand bilanziert. Seit der Einbeziehung in den Konzernabschluss erzielte die Gesellschaft Umsatzerlöse und ein Ergebnis in Höhe von quotale jeweils TEUR 113. Bei der Pateon handelt es sich um eine Dienstleistungsgesellschaft. Sie beschäftigt sich ausschließlich mit der Verwaltung und dem Management von Gewerbeimmobilien.

Ferner ist im ersten Quartal 2008 der bilanzielle Zugang einer Gewerbeimmobilie in Nürnberg zu einem Wert in Höhe von rund EUR 20 Mio. bei der Tochtergesellschaft TAG Gewerbeimmobilien-AG zu verzeichnen. Hierbei handelt es sich um die Übernahme der Nutzen und Lasten aus einem bereits im Vorjahr erfolgten Erwerb eines Gewerbeimmobilienportfolios.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen verringerten sich wegen der Zahlungseingänge der Außenstände bei der Bau-Verein AG und bei der TAG Gewerbeimmobilien-AG. Damit einhergehend haben sich auf Grund der Tilgung der Objektfinanzierungsdarlehen die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten entsprechend verringert.

### **Wesentliche Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode**

Wesentliche Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode sind nicht bekannt.

### **Sonstige Angaben**

Die Eventualverbindlichkeiten des Konzerns haben sich im Vergleich zum 31. Dezember 2007 nicht wesentlich verändert.

Zum 31. März 2008 beschäftigte der TAG-Konzern 187 Mitarbeiter gegenüber 164 Mitarbeiter zum 31. März 2007.

Hamburg, den 13. Mai 2008

Der Vorstand

## Grundlagen der Berichterstattung

Die Erstellung des Konzernzwischenabschlusses nach IFRS erfordert, dass die Vorstände und Geschäftsführer der konsolidierten Gesellschaften Annahmen treffen und Schätzungen vornehmen, welche die bilanzierten Vermögensgegenstände und Schulden, die Angabe von Eventualverbindlichkeiten am Bilanzstichtag und den Ausweis von Aufwendungen und Erträgen während der Berichtsperioden beeinflussen. Die sich tatsächlich in zukünftigen Perioden einstellenden Beträge können von den Schätzungen abweichen. Des Weiteren beinhaltet dieser Zwischenbericht Aussagen, bei denen es sich weder um ausgewiesene Finanzergebnisse noch um sonstige historische Informationen handelt. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, aufgrund derer die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen abweichen können, die

in den zukunftsgerichteten Aussagen dargestellt sind. Eine Vielzahl dieser Risiken und Unsicherheiten hängen mit Faktoren zusammen, die die TAG weder kontrollieren, beeinflussen noch genau einschätzen kann. Dies betrifft z.B. zukünftige Markt- und Konjunkturbedingungen, das Verhalten anderer Marktteilnehmer, die Fähigkeit erworbene Unternehmen erfolgreich zu integrieren und erwartete Synergieeffekte zu realisieren, sowie auch staatliche Steuergesetzgebungsverfahren. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass sie kein unangemessenes Vertrauen in diese zukunftsgerichteten Aussagen setzen sollten, die nur zum Zeitpunkt dieser Darstellung Gültigkeit besitzen. Die TAG übernimmt keinerlei Verpflichtung eine Aktualisierung dieser zukunftsgerichteten Aussagen zwecks Berücksichtigung von Ereignissen oder Umständen nach dem Datum dieser Materialien zu veröffentlichen.

## Finanzkalender der TAG 2008



20. Juni	125. Hauptversammlung, Hamburg
21. August	Veröffentlichung Zwischenbericht – 2. Quartal 2008
4.–5. September	EPRA Annual Conference, Stockholm
6.–8. Oktober	EXPO Real, München
20.–21. Oktober	IIA Annual Conference, Frankfurt
10.–12. November	Deutsches Eigenkapitalforum, Frankfurt
13. November	Veröffentlichung Zwischenbericht – 3. Quartal 2008

## Kontakt



### **TAG Tegernsee Immobilien- und Beteiligungs-Aktiengesellschaft**

Steckelhörn 9  
20457 Hamburg  
Telefon + 49 40 380 32 - 300  
Telefax + 49 40 380 32 - 390  
info@tag-ag.com  
www.tag-ag.com

Bahnhofplatz 5  
83684 Tegernsee  
Telefon + 49 8022 91 66 - 0  
Telefax + 49 8022 91 66 - 18

### **Bau-Verein zu Hamburg AG**

Steckelhörn 5  
20457 Hamburg  
Telefon + 49 40 380 32 - 0  
Telefax + 49 40 380 32 - 388  
info@bau-verein.de  
www.bau-verein.de

### **TAG Asset Management GmbH**

Steckelhörn 5  
20457 Hamburg  
Telefon + 49 40 380 32 - 500  
Telefax + 49 40 380 32 - 390



**TAG Tegernsee Immobilien-  
und Beteiligungs-Aktiengesellschaft**

Steckelhörn 9  
20457 Hamburg  
Telefon + 49 40 380 32 - 300  
Telefax + 49 40 380 32 - 390  
[info@tag-ag.com](mailto:info@tag-ag.com)  
[www.tag-ag.com](http://www.tag-ag.com)